

Abgrund

von Lucy Goacher

Regie: Irene Schuck

Bearbeitung: Irene Schuck

Produktion: NDR 2024, 96 Minuten

Clementines kleine Schwester Poppy ist von den Klippen gestürzt. Für die Polizei ist der Fall klar: alles deutet auf Selbstmord hin. Clementine ist traumatisiert und voller Schuldgefühle. Denn an dem Abend hatte Poppy noch versucht sie anzurufen. Um anderen in einer ähnlich verzweifelten Lage zu helfen, arbeitet Clementine bei einer Telefonhotline für suizidgefährdete Menschen. Eines Abends erhält sie dort den Anruf eines jungen Mannes, der am Selbstmord seiner Schwester zweifelt. Clementine vertieft sich in Poppys Leben und ist bald ebenfalls sicher, dass ihre Schwester umgebracht wurde.

Clementine versucht zu beweisen, dass ihre kleine Schwester keinen Selbstmord begangen hat. Ihre Recherchen weisen darauf hin, dass Poppy Opfer eines perfiden Serienmörders ist, der junge Frauen vor der Tat dazu bringt, sich in ihn zu verlieben. Und Clementine ahnt: sie soll die nächste sein. Doch wer ist der Mörder? Der Mitbewohner, der sich so um sie bemüht, der nette Kollegen von der Telefonhotline oder der nerdige Nachbar, dem sie scheinbar zufällig immer wieder begegnet?

Clem "Clementine": Jenny König

Daniel: Sebastian Urzendowsky

Patrick: Matti Krause

Mutter: Oda Thormeyer

Vater: Tilo Werner

Liam: Julian Greis

Rachel/Gerichtsmedizinerin: Toini Ruhnke

Cliff: Patrick Gülденberg

Emily: Pauline Rênevier

David: Johannes Hegemann

Lamina: Cornelia Schirmer

Eliza: Meryem Ebru Öz

Zula: Kristin Alia Hunold

Jodie: Leonie Landa

Poppy: Alina Stiegler

Jenna: Hanna Plaß

Sprecherin: Beate Rysopp

Untersuchungsbeamter: Moritz Gottwald